

SS 2013

Web- und XML-Technologien

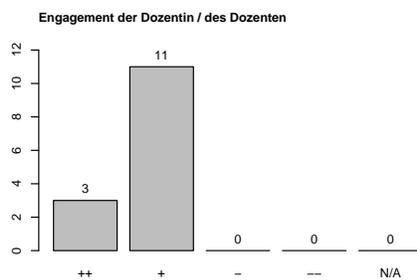
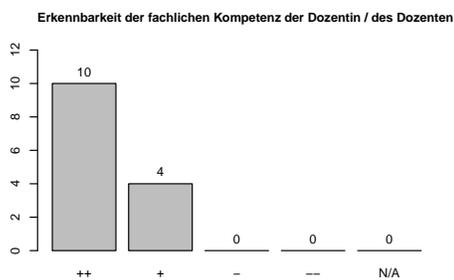
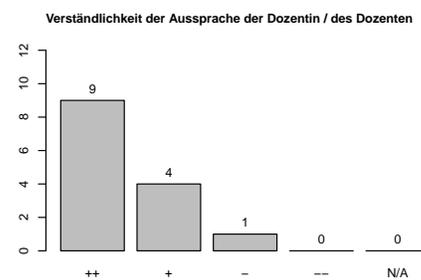
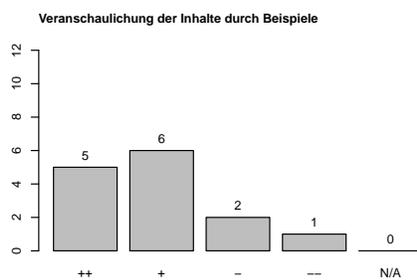
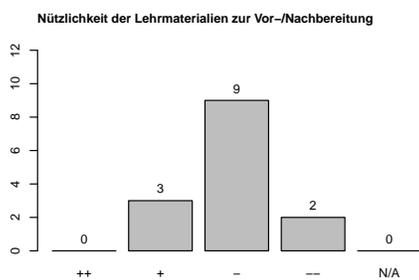
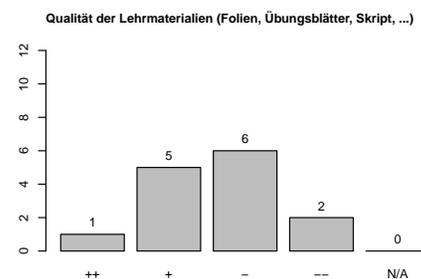
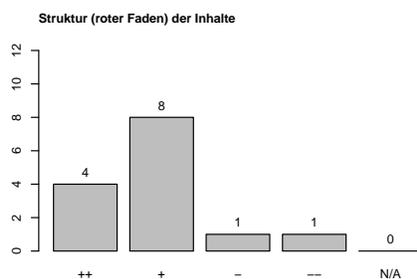
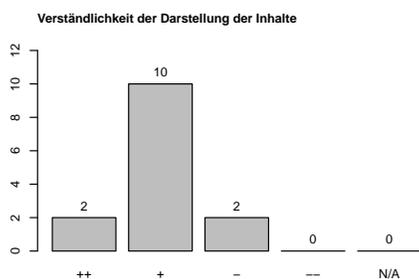
DR. STEFAN LÜTTRINGHAUS-KAPPEL

Durchschnittsnote: 2.4

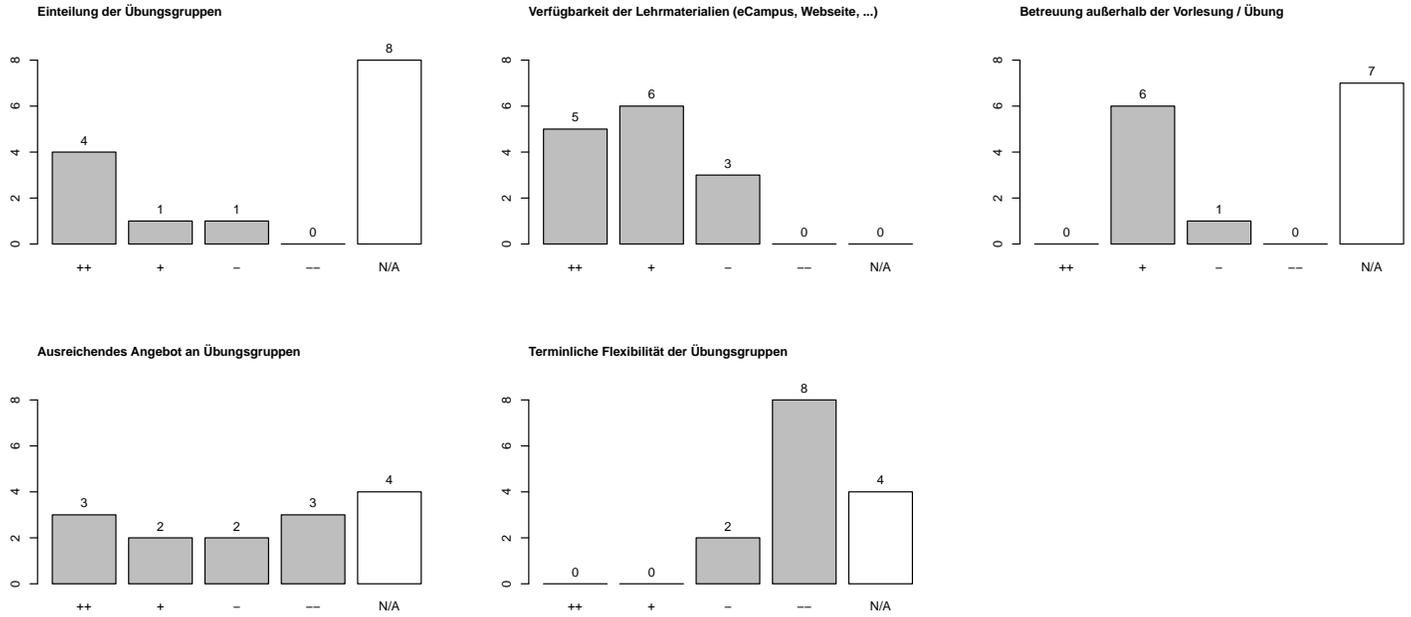
Teilnehmer (ausgewertete Fragebögen): 14

- Bachelor: 11
- Master: 0
- Diplom: 2
- Lehramt: 0
- Nebenfach: 1
- FFF: 0

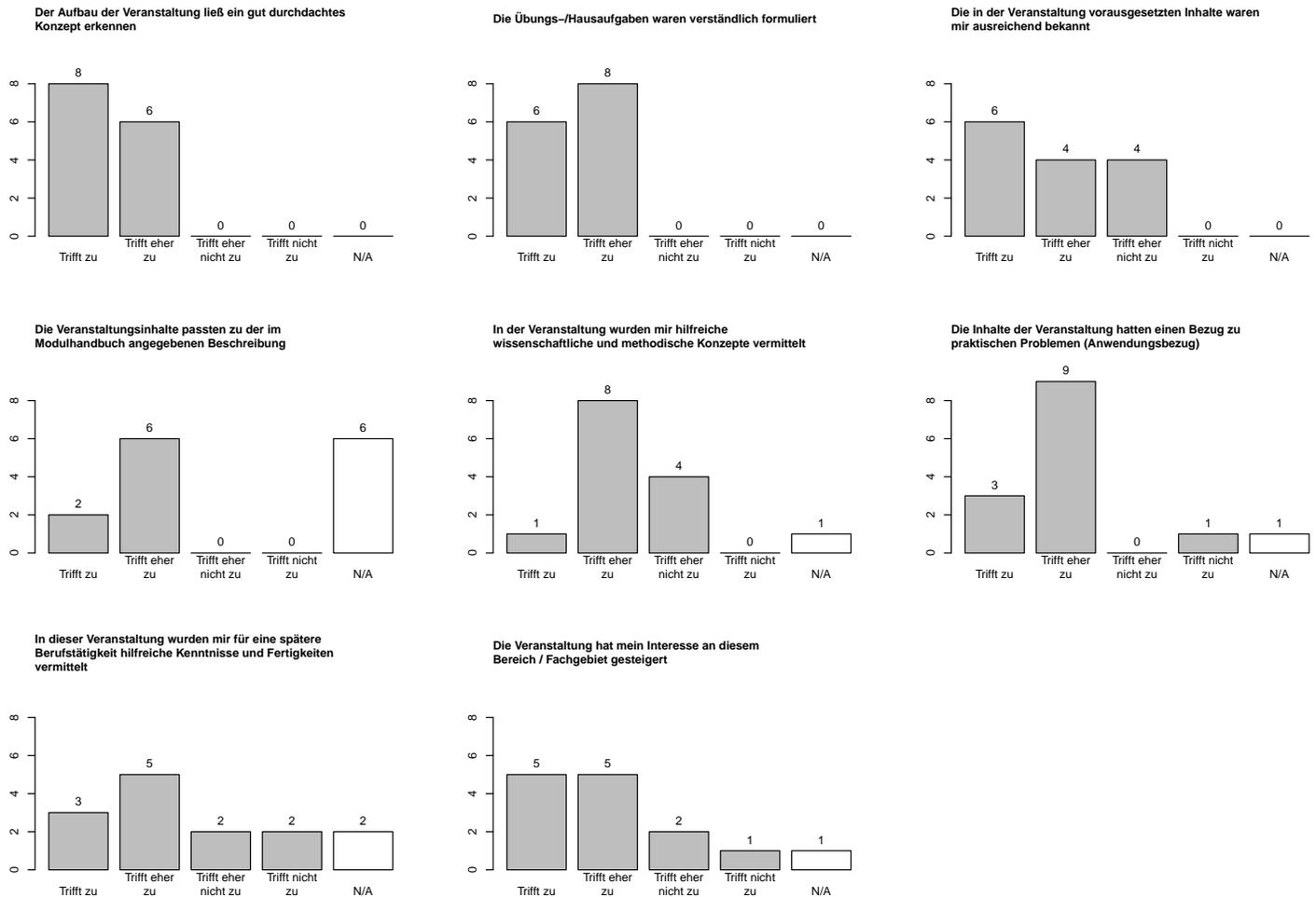
1 Bitte beurteile die Gestaltung der Veranstaltung durch die Dozentin / den Dozenten.



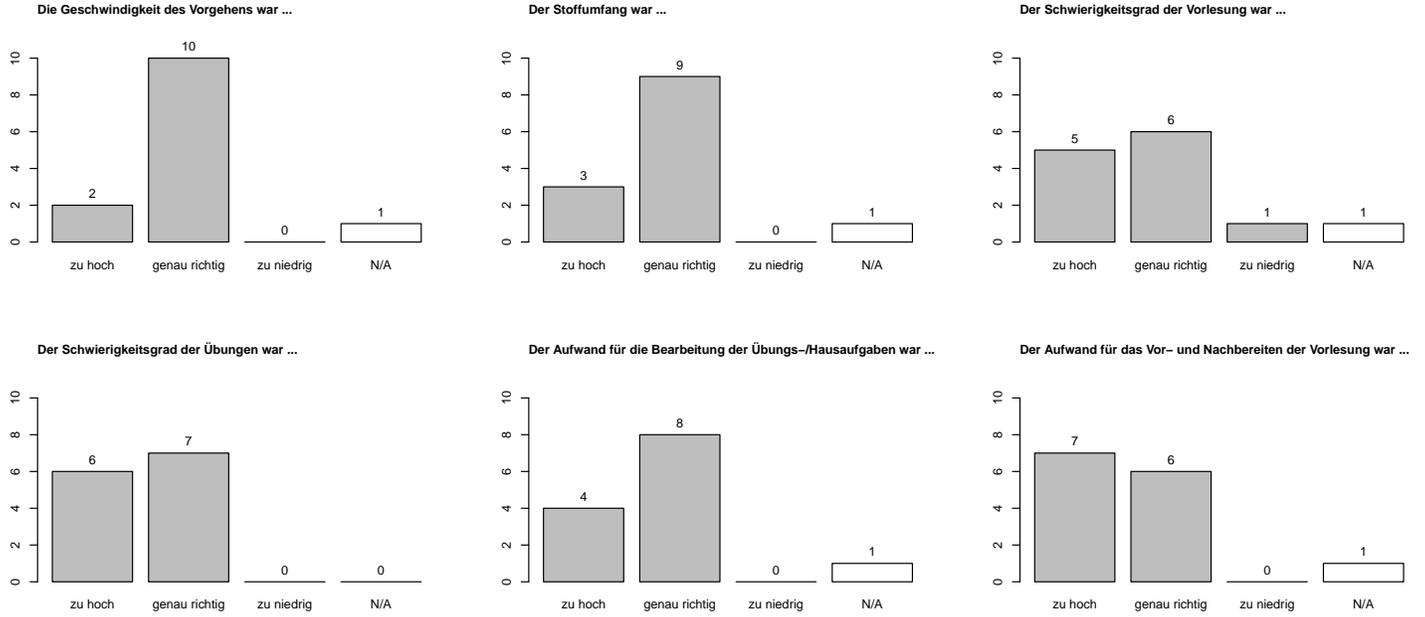
2 Bitte beurteile die Organisation der Veranstaltung.



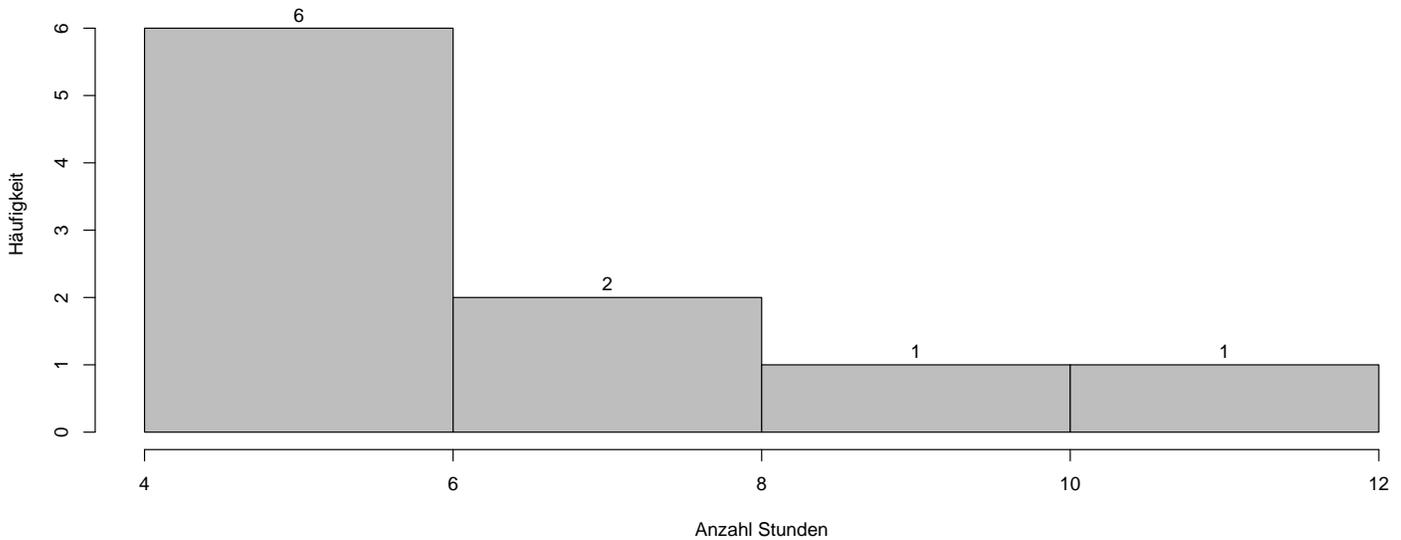
3 Bitte beurteile, inwiefern die folgenden Aussagen deiner Meinung nach zutreffen oder nicht zutreffen.



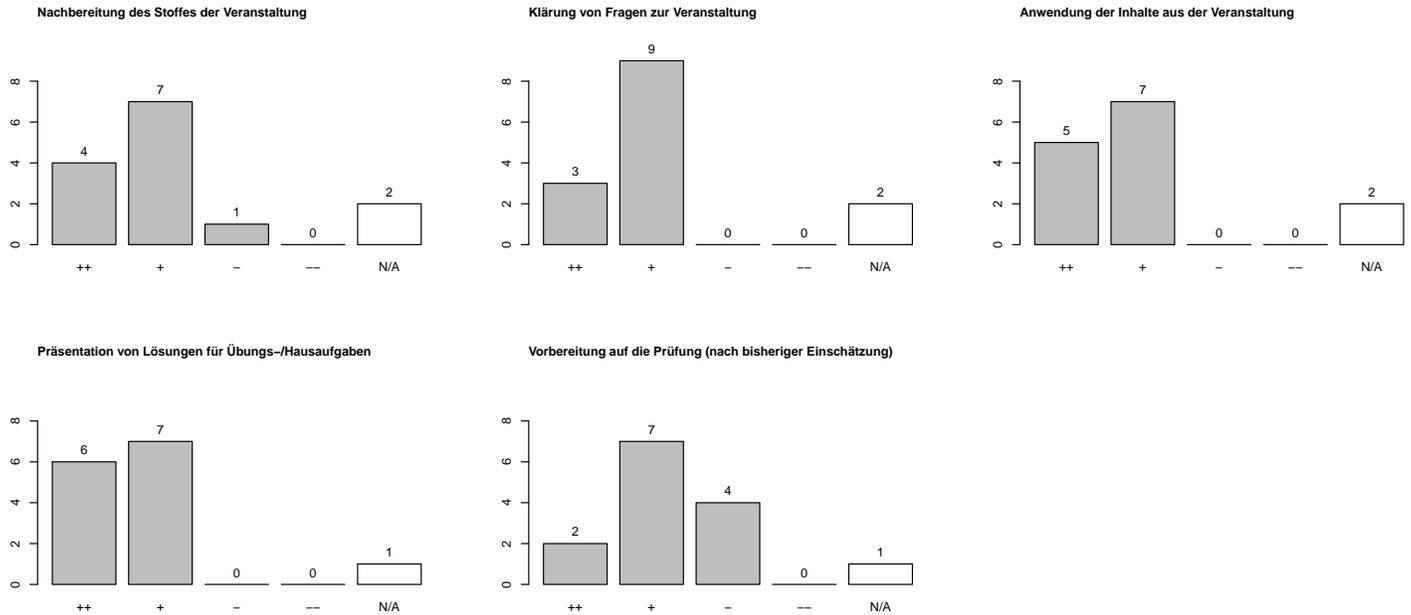
4 Bitte schätze den Aufwand und die Schwierigkeit der Veranstaltung ein.



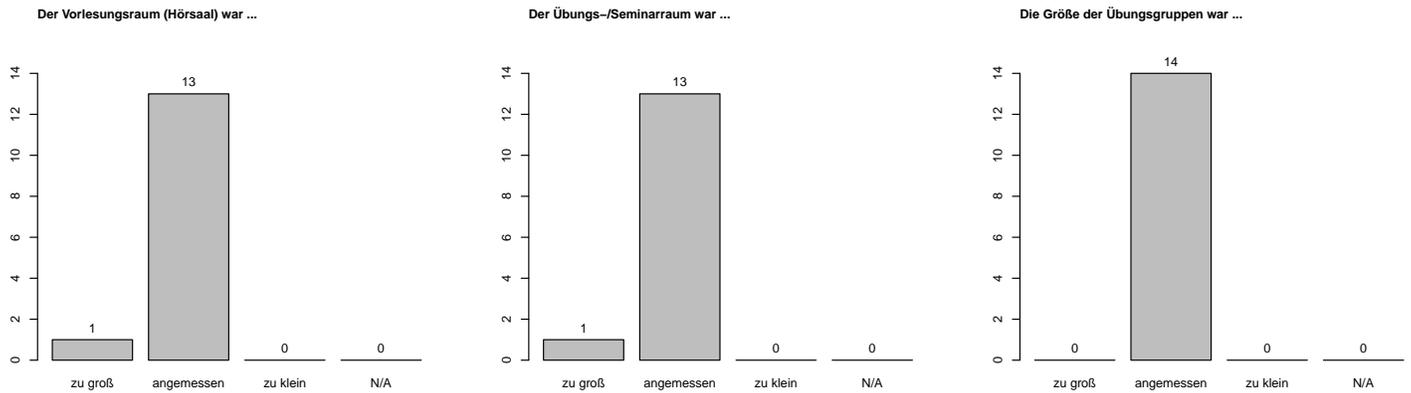
5 Wie viele Stunden hast du durchschnittlich pro Woche insgesamt (inklusive dem Besuch der Vorlesung / Übung) für die Veranstaltung aufgewendet?



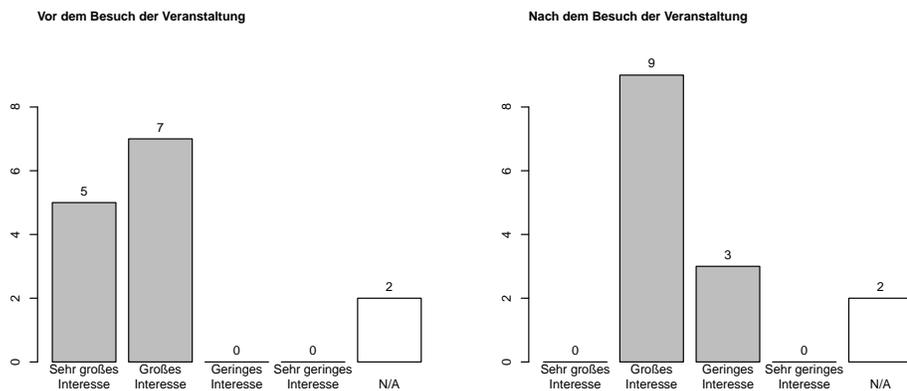
6 Bitte beurteile, inwiefern die Übungen zu dieser Lehrveranstaltung zum Verständnis der Veranstaltungsinhalte beigetragen haben.



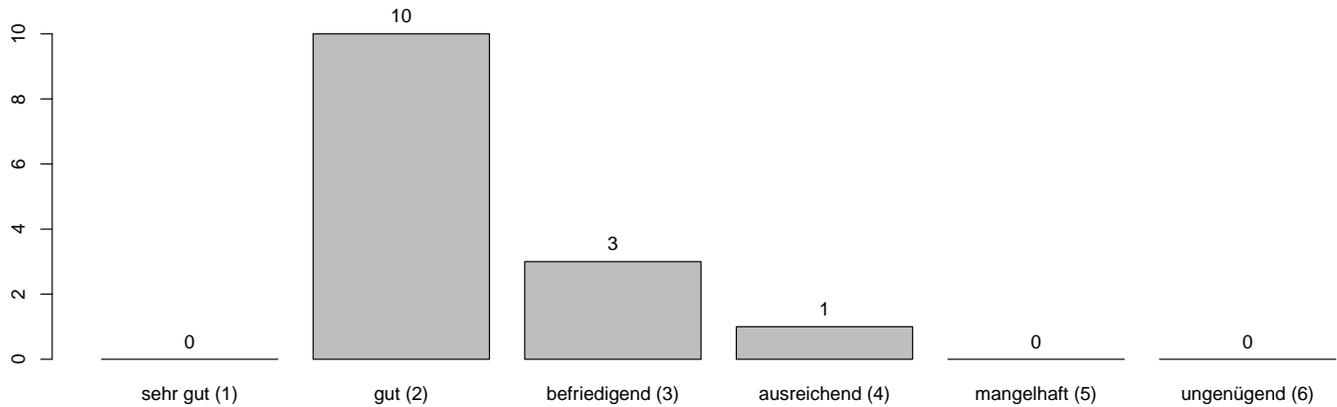
7 Wie beurteilst du die Raum- und Gruppengröße?



8 Welches Interesse an den Inhalten hattest du vor und nach dem Besuch der Veranstaltung?



9 Bitte bewerte die Lehrveranstaltung insgesamt auf einer Schulnotenskala von sehr gut (1) bis ungenügend (6).



10 Freitextkommentare

Was hat dir an dieser Lehrveranstaltung gut gefallen?	Was könnte noch besser gemacht werden?	Hier hast du Platz für weitere Anmerkungen und Feedback zu unserem Fragebogen.
Kompetenz des Dozenten, praktische Beispiele	Der Dozent erwartet auf gestellte und unklar formulierte Fragen eine bestimmte Antwort, die nur er kennt. Antworten der Studenten sind der Reaktion des Dozenten nach zu urteilen, stets entweder falsch oder eben nicht das, was er hören will. Auf Antworten der Studenten auf Fragen des Dozenten, reagierte dieser stets negativ, nie positiv oder ermutigend.	
/	/	/
	mehr Text in den Folien, nicht nur Code oder besser Skript online; Muster Lösungen!; mehr XML/HTML	
	Nur Fokus auf XML & xQuery, Xpath wäre mir lieber gewesen, auf diese Weise ist HTML/CSS/Javascript viel zu kurz gekommen, dann kann man das auch rauslassen; würde die Vorlesung aber nur XML vermitteln, hätte ich sie niemals belegt	
Die recht aktuellen Themen	Die Folien aus der Vorlesung auf eCampus zur Verfügung stellen. Das würde das Lernen vereinfachen, da das Skript recht umfangreich ist. Der Vorstellungszeitpunkt der Browser-Entwicklertools war etwas seltsam gewählt. Dies hätte besser gepasst nach dem HTML und CSS vorgestellt wurden.	

Man hat alles selber ausprobieren müssen mit vernünftigen	Die Vorlesungsfolien auf eCampus hochladen (bessere Orientierung als im Skript); Man muss bei Codevorstellungen nicht unbedingt auf jedes Detail eingehen	
Die selbst erstellten Fragen des Dozenten zur Nachbereitung helfen sehr.	Ich hätte gerne mehr über Web-Technologien gelernt und weniger über XML-Technologien. Die Gewichtung stimmt nicht. Das Skript ist nicht sehr gut für die Nachbereitung geeignet.	
Methodik, gute Struktur,	Viel mehr Webtechnologien, XML scheint mir in der praktischen Anwendung wenig relevant, gegenüber Javascript, HTML5, etc...	
Fokus auf praktische Übungen	Weniger Spezifikationen vortragen.	
Das Thema :-) und eine angenehme Atmosphäre in VL und Ü	Skript ist streckenweise nicht erklärend genug, über lange Strecken ist es eine Aneinanderreihung von Spezifikation und "rohen" Beispielen ohne weitere Erklärung (Bei den Folien in der Vorlesung wird ja "live" erklärt, da ist es ausreichend, aber bei der Klausurvorbereitung wäre mehr Erklärung im Skript extrem hilfreich)	